



Stuttgart, 30.01.2012

Dachverband  
der Stuttgarter  
Jugendverbände

# Pressemitteilung

## 1 **Aktionstag der Initiative Lern- und Gedenkort Hotel Silber**

2 **Samstag 4. Februar 2012, 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

3 **Volkshochschule Stuttgart**

4 **Treffpunkt Rotebühlplatz**

5 **Theodor-Bäuerle –Saal (Raum B001 – Erdgeschoß)**

6 Der Tag bietet eine gute Gelegenheit sich vertieft mit der historischen und aktuellen  
7 Bedeutung des Hotel Silber auseinanderzusetzen. Eingangs wird **Hermann Abmayr**, Journalist  
8 und Filmemacher, Herausgeber des Buches „Stuttgarter NS-Täter“ in einem kurzen Vortrag  
9 der Frage nachgehen „**Warum erinnern wir uns?**“. Es folgt ein **Film über die Gestapo**, der  
10 einen Orientierungsrahmen bietet für das Geschehen im Hotel Silber. Nach der Mittagspause  
11 werden **Roland Maier und Sigi Brüggemann**, Mitautoren des Buches „Stuttgarter NS-Täter“  
12 **das konkrete Wirken der Gestapoleitstelle im Hotel Silber** beschreiben. Sie werden die  
13 Bedeutung dieser Zentrale des NS-Terrors sowohl für ganz Württemberg-Hohenzollern als  
14 auch unmittelbar für Stuttgart zeigen. Am Ende des Tages werden Vertreter der Initiative mit  
15 zwei Stadträtinnen und einem Landtagsabgeordneten - mit Blick auf den zukünftigen Lern-  
16 und Gedenkort - über **Bürgerbeteiligung in der Gedenkstättenpolitik** diskutieren. Als  
17 Mandatsträger werden **Manfred Kern MdL**, kulturpolitischer Sprecher der Grünen im  
18 Landtag, **Monika Wüst**, stellvertretende Fraktionsvorsitzende der SPD im Stuttgarter  
19 Gemeinderat und **Ulrike Küstler**, stellvertretende Fraktionsvorsitzende der  
20 Fraktionsgemeinschaft SÖS-Linke im Stuttgarter Gemeinderat am Gespräch teilnehmen. Für  
21 die Initiative werden **Elke Banabak** vom Mauthausenkomitee Stuttgart, **Joachim Stein** von  
22 der Weißenburg e.V. und **Rainer Redies** von den Stolperstein-Initiativen mitdiskutieren.

23 Im Anhang finden Sie eine Einladung zur Veranstaltung mit dem genauen zeitlichen Ablauf.

24 Mit diesem Tag will die „Initiative Lern- und Gedenkort Hotel Silber“ der politischen  
25 Diskussion über die Gestaltung des zukünftigen Lern- und Gedenkortes in der  
26 Dorotheenstraße 10 einen Impuls geben. Seit die Initiative am 29. September 2011 im  
27 Stuttgarter Rathaus ihre Eckpunkte für den Lern- und Gedenkort vorgestellt hat, wurden in  
28 zahlreichen Hintergrundgesprächen die Vorstellungen, Interessen und Möglichkeiten  
29 ausgelotet. Es ging und geht um den Platz, den der neue Lern- und Gedenkort in der baden-  
30 württembergischen Gedenkstättenlandschaft finden kann. Es ging und geht um die  
31 Verantwortung, die sowohl das Land als auch die Stadt Stuttgart für diesen historischen Ort  
32 hat. Und es ging und geht um die Frage, ob die Politik es hier ernst meint mit  
33 Bürgerbeteiligung, also ob die Organisationen, die seit vielen Jahren in Stuttgart die  
34 Erinnerungsarbeit tragen, ernsthaft an der Gestaltung der Arbeit des Hauses beteiligt  
35 werden.

36 Mit herzlichen Grüßen

37 Elke Banabak

Jupp Klegraf

Harald Stingele